

⑤1

Int. Cl. 2:

C 08 J 9/30

C 08 L 95/00

①9 **BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND**

DEUTSCHES



PATENTAMT

Behörden Eigentum

DE 28 23 388 A 1

①1

Offenlegungsschrift **28 23 388**

②1

Aktenzeichen:

P 28 23 388.7

②2

Anmeldetag:

29. 5. 78

④3

Offenlegungstag:

13. 12. 79

③0

Unionspriorität:

③2 ③3 ③1

⑤4

Bezeichnung:

Schaumstoff aus Asphalt, Bitumen, Teer oder Pech

⑦1

Anmelder:

Troxler, Vital, Wädenswil (Schweiz)

⑦4

Vertreter:

Schußmann, H., Rechtsanw., 8500 Nürnberg

⑦2

Erfinder:

gleich Anmelder

DE 28 23 388 A 1

BEST AVAILABLE COPY

2823388

Erfinder: Vital Troxler
Pfannenstilstr.
8820 - Wädenswil

Bezeichnung: Schaumstoff aus Asphalt, Bitumen, Teer oder Pech

Ansprüche

- 1) Schaumstoff aus mindestens einem der folgenden Materialien: Asphalt, Bitumen, Teer, Pech bzw. deren Mischungen untereinander, dadurch gekennzeichnet, dass er einen Emulgator enthält, mit einem geeigneten Gas oder einem geeigneten Lösungsmittel geschäumt wird, und dass sein spezifisches Gewicht und seine Zellengrösse durch Variieren des Gases, des Lösungsmittels, des Emulgators, verändert werden kann.
- 2) Schaumstoff dadurch gekennzeichnet, dass der zur Herstellung verwendete Emulgator öllöslich ist und die Schaumbildung unterstützt.
- 3) Schaumstoff dadurch gekennzeichnet, dass der Asphalt, resp. Bitumen, resp. Teer, resp. Pech der zur Herstellung des Schaumes verwendet wird, geschmolzen ist, und das Gas oder Lösungsmittel unter Druck zugefügt wird.

ORIGINAL INSPECTED

909850/0042

BEST AVAILABLE COPY

Die Erfindung betrifft einen Schaumstoff aus Asphalt, Bitumen, Teer oder Pech, dessen schaumige Konsistenz durch Verwendung eines Emulgators und durch Einblasen eines geeigneten Gases oder eines geeigneten Lösungsmittels in den geschmolzenen Asphalt, resp. Bitumen, resp. Teer, resp. Pech entsteht.

Asphaltschäume sind bekannt und werden im USA Patent 2901369 beschrieben. Diese Schäume unterscheiden sich jedoch von den erfindungsgemässen Schäumen dadurch, dass eine Substanz zugemischt wird, welche beim Erhitzen und Schmelzen des Asphalts ein Gas abgibt, welches den Asphalt zum Schäumen bringt. Im USA Patent 2861046 werden Schäume aus Mischungen von Asphalt und Polystyrol beschrieben. In diesen Mischungen wurden Lösungsmittel zum Schäumen verwendet.

Die beschriebenen Schäume haben ein relativ hohes spezifisches Gewicht von ca. 0,2. Sie sind nur in geschlossenen Formen und unter grossem Zeitaufwand herstellbar.

Aufgabe der vorliegenden Erfindung ist es Schäume aus Asphalt, Bitumen, Teer oder Pech herzustellen, welche ein niedriges, variierbares spezifisches Gewicht aufweisen und leicht durch Einblasen eines geeigneten Gases oder einer geeigneten Flüssigkeit unter Zugabe eines geeigneten Emulgators zum geschmolzenen Asphalt, resp. Bitumen, resp. Teer, resp. Pech entstehen.

Die Aufgabe wird für mindestens eines der folgenden Materialien: Asphalt, Bitumen, Teer und Pech erfindungsgemäss dadurch gelöst, dass das geeignete Gas oder das geeignete Lösungsmittel in den geschmolzenen Asphalt, resp. Bitumen, resp. Teer, resp. Pech, welcher einen geeigneten Emulgator enthält, unter Druck eingepumpt wird und die dadurch entstehende Mischung über eine Schaumdüse auf Normaldruck entspannt wird, und dass durch Variieren des Druckes, der Temperatur, der Gas- oder Lösungsmittelmenge, der Asphaltzusammensetzung und des Emulgators sowie dessen Menge das spezifische Gewicht und die Zellengrösse des Schaumes verändert werden kann.

909850/0042

V. Trochu

BAD ORIGINAL

BEST AVAILABLE COPY